

## ECHO

## Fledermaus ist empfindlich auf Lichtqualität

Im «Anzeiger von Wallisellen» vom 17. Oktober wurde auf das neue Wohnquartier für Fledermäuse im Kirchendach der evangelisch-reformierten Kirche hingewiesen, welches im besten Fall innerhalb weniger Jahre besiedelt werden wird. Als Walliseller und Präsident von Dark-Sky Switzerland begrüsse ich diese Massnahme und bin deshalb bereits bei der Kirchenpflege vorstellig geworden.

Fast gleichzeitig wurden durch die Gemeinde südlich der Kirche rund um die Parkanlage Kirchstrasse einige Strassenlampen durch neue LED-Lampen ersetzt. Weitere Strassenlampen an der Oberen Kirchstrasse



werden wohl irgendwann in Zukunft ersetzt. Durch die neue LED-Beleuchtung wird der soeben geschaffene Lebensraum für die Fledermäuse jedoch bereits empfindlich gestört!

Fledermäuse fühlen sich in ihrem Lebensraum und Jagdrevier durch künstliches Licht gestört, wenn dieses im blauen und roten Spektrum liegt, das hat ein Forschungsprojekt gezeigt. Eine Firma in Holland hat daraufhin eine spezielle LED-Lampe konstruiert, die nur in orange-gelben Licht strahlt. Diese Lampe kann in den typischen Jagdrevieren der Fledermäuse ohne Beeinträchtigung der Tiere genutzt werden.

Interessanterweise ist die herkömmliche orange Natriumdampflampe, welche noch an der Oberen Kirchstrasse, aber auch in unserem Wohnquartier leuchtet, ebenfalls kein Hindernis für die Tiere. Ich beobachte jeden Sommer, wie sie im

Quartier auch im Lampenschein Insekten jagen. Unter den LED an der Friedenstrasse, Strangenstrasse (kaltweiss, viel blaues Licht), aber sogar an der Schwarzackerstrasse (neutralweiss) habe ich noch nie eine Fledermaus gesichtet. Fledermäuse sind Säuge- und Wirbeltiere und daher besitzen sie mindestens einen Pupillenreflex (gegen Blendung) und eine innere Uhr, welche auf blaues Licht empfindlich reagiert.

Ich wünsche mir daher, dass die Werke Versorgung Wallisellen AG dieses Thema rund um die reformierte Kirche Wallisellen Ernst nimmt und die Kirchenpflege bei ihrem Anliegen dahingehend unterstützt. Die Leuchten an der Oberen Kirchstrasse in der Nähe der Kirche sollten zugunsten der Fledermäuse weiterhin oranges Licht geben.

Es bleiben daher drei Varianten zum Schutz der Tiere:

- Verbleib bei Natriumdampflampen,
- Ersatz durch LED, aber Dunkelphase in der Jagdzeit der Fledermäuse (Abenddämmerung),
- Ersatz durch LED, spezielle Fledermauslampen, oder
- Kombination herkömmliche LED für Nachtzeit, Fledermaus-LED für die Dämmerungszeit.

Ich werde deshalb noch auf die Werke und die Behörden zugehen. Die Kirchenpflege steht dem Anliegen bereits wohlwollend gegenüber. Einmal mehr zeigt sich, dass Wallisellen über alle Behörden und Organisationen miteinander reden sollte, damit aus guter Absicht etwas tatsächlich Wirksames entstehen kann.

Lukas Schuler

REKLAME

## Traumba

Funktion ist bekanntlich Design. Unsere Ingenieure wissen, wie man schön baut. So kann Ihre wertvolle tägliche Zeit im Bad zum Erlebnis in Ihrer ganz persönlichen Oase werden.



Engineering + Installation

**bitzer**  
sanitär+heizung

Bitzer Sanitär AG · 8304 Wetzikon  
Telefon 044 878 11 88 · bitzer.ch

## Das empfehlen die Parteien

### Wahlen: Alle Parolen auf einen Blick

Eidgenössische Vorlagen	CVP	EVP	FDP	GP	SP	SVP
Volksinitiative «1:12 – für gerechte Löhne»	nein	nein	nein	ja	ja	nein
Volksinitiative «Familieninitiative: Steuerabzüge auch für Eltern, die ihre Kinder selber betreuen»	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Änderung Nationalstrassenabgabegesetz (Erhöhung Vignettenpreis)	ja	ja	nein	nein	Stimmfreigabe	nein

Wir publizieren die Partei-Parolen, so weit sie uns mitgeteilt werden.